

AVAG, Däniken, Dulliken und Obergösgen orientieren gemeinsam

Konstruktiven Dialog aufgenommen

Die Atel Versorgungs AG (AVAG) und die drei Einwohnergemeinden Däniken, Dulliken und Obergösgen haben eine gemeinsame Standortbestimmung durchgeführt und bekräftigen die gegenseitige Absicht der weiteren Zusammenarbeit. Auf diesem Weg sind jedoch noch verschiedene Hürden zu meistern.

Die nach Kündigung des Konzessionsvertrages eingesetzte Arbeitsgruppe der drei Gemeinden hat mehrere Optionen für die Stromversorgung in den Gemeinden überprüft und entsprechende Zielsetzungen formuliert. Die Strategie der drei Gemeinden wurde der AVAG-Delegation dargelegt. Die AVAG ihrerseits hat während derselben Zeit die Konzessionsverträge mit den anderen durch sie mit Strom belieferten Gemeinden um zwölf bzw. fünf Jahre erneuert und sämtlichen Gemeinden eine Beteiligungsmöglichkeit an der AVAG angeboten.

Am Gespräch vom 10. November nahmen die Gemeindepräsidenten und Finanz- / Gemeindeverwalter der drei Gemeinden teil. Seitens der AVAG waren die Geschäftsleitung sowie zusätzliche Vertreter der Aare-Tessin AG für Elektrizität (Atel) anwesend. Beide Seiten äuserten in dem konstruktiven Gespräch die Absicht, eine gemeinsame Form für eine zukünftige Zusammenarbeit zu finden. Die Vertreter der Atel unterstrichen dabei ihr Interesse und ihr Bekenntnis zur "Detailversorgung" in der Region. Die bisherigen Probleme wurden gegenseitig offen dargelegt und diskutiert.

Für die Gemeinden stehen vermehrte Mitsprache und Selbstbestimmung sowie die Interessen ihrer Einwohnerinnen und Einwohner als Stromkonsumenten im Vordergrund. Basis für das Stromversorgungsgeschäft der AVAG bilden nach wie vor Konzessionsverträge, wobei auch für sie neue Optionen prüfbar sind.

An den Gemeindeversammlungen in Däniken, Dulliken und Obergösgen vom 13. Dezember 2004 wird den Stimmbürgerinnen und Stimmbürgern beantragt, den Gemeinderäten die Ermächtigung für den NetZRückkauf sowie die damit verbundenen Verhandlungskompetenzen zu erteilen.

Bereits kurz danach werden sich die AVAG und die Gemeinden wieder treffen, um einerseits die entstehende Übergangsphase – ab dem 1. Januar 2005 - zu regeln sowie andererseits die Möglichkeiten der Zusammenarbeit, welche den Anliegen beider Parteien gerecht werden sollen, zu konkretisieren.

Gemeinsames Medienbulletin der Gemeinden Däniken / Dulliken / Oberbösgen und der Atel Versorgungs AG (AVAG)

Weitere Auskünfte:

Gery Meier

Gemeindepräsident Däniken

Natel 079/648 07 91

gerymeier@bluewin.ch

Beat Erne

Leiter Marketing u. Kommunikation

Aare Energie AG (a.en)

Telefon 062 205 56 70

beat.erne@aen.ch

Däniken/Olten, 12. November 2004